

Herren Bezirksliga

SV Weilheim : FC Mittelstadt
Sonntag, 12.03.2023, 10:30 Uhr

Hackenberg und Glaser in Einzel und Doppel ungeschlagen

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:6 in den Spielen und 32:29 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SV Weilheim ihr Heimspiel in der Herren Bezirksliga gegen den FC Mittelstadt. 225 Minuten lang wurde am Sonntag mitgefiebert, ehe Marc Barunovic den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das mittlere Paarkreuz mit Weiß und Glaser, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Hackenberg / Glaser Kleber / Nestel in fünf Sätzen. Bürker / Barunovic bekamen am Nachbartisch ihre Gegner Wacker / Wacker indessen beim 8:11, 11:13, 8:11 nicht richtig in den Griff. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Weiß / Lu beim letztendlich klaren 0:3 gegen Bleher / Wacker. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Keinen positiven Verlauf schien die Begegnung für Simon Hackenberg gegen Frederik Kleber nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Simon Hackenberg letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Gerhard Bürker gegen Roland Wacker hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Dann ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Völlig ungefährdet war wiederum der Sieg von Martin Weiß gegen Manuel Bleher nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 7:11, 11:7, 11:6 nicht verloren. Mit nur einem Satzverlust ging Dominik Glaser gegen Tino Wacker durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Es dauerte eine Weile, bis Marco Lu sein 3:2 gegen Sven Nestel unter Dach und Fach hatte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Lu mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Marc Barunovic beim 2:3 gegen Armin Wacker. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Barunovic dennoch im 5. Satz. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Weilheim und des FC Mittelstadt. Zwar brachte Roland Wacker Simon Hackenberg phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Simon Hackenberg mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte anschließend Gerhard Bürker beim 2:3 gegen Frederik Kleber leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Beim anschließenden Sieg in vier Sätzen gegen Tino Wacker kam Martin Weiß nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch und er konnte das im Vorfeld als offen zu erwartende Spiel für sich entscheiden. Nach diesem Einzel steht Weiß somit bei 22 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Wacker ein 5:7 ausweist. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 7:5. Die richtige Herangehensweise hatte Dominik Glaser beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Manuel Bleher von Beginn an. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum am Nachbartisch Marco Lu letztlich auf Lager, um Armin Wacker final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 9:11, 5:11, 11:13. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:21 für Lu und 13:11 für Wacker seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Zwar brachte Sven Nestel Marc Barunovic

phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Marc Barunovic mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Nach diesem Einzel steht Barunovic somit bei 9 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Nestel ein 3:8 ausweist. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SV Weilheim war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der SV Weilheim in der Saison nun 6 Saison-Siege, 8 Niederlagen bei 4 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 25.03.2023 gegen den TSV Gomaringen bevor. Für den FC Mittelstadt steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Gomaringen am 18.03.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 7:21 geht.

Statistik:

SV Weilheim

Doppel: Hackenberg / Glaser 1:0, Bürker / Barunovic 0:1, Weiß / Lu 0:1

Einzel: S. Hackenberg 2:0, G. Bürker 0:2, M. Weiß 2:0, D. Glaser 2:0, M. Lu 1:1, M. Barunovic 1:1

FC Mittelstadt

Doppel: Wacker / Wacker 1:0, Kleber / Nestel 0:1, Bleher / Wacker 1:0

Einzel: R. Wacker 1:1, F. Kleber 1:1, T. Wacker 0:2, M. Bleher 0:2, A. Wacker 2:0, S. Nestel 0:2